

9999 10000 10001

Nein, im Titel hat es weder einen Tippfehler, noch handelt es sich dabei um eine Code-Zeile eines Computerprogramms. Sondern, es geht um die Anzahl Kundinnen und Kunden der Appenzeller Kantonalbank (APPKB), die das e-Banking nutzen und so ihre Bankgeschäfte rund um die Uhr erledigen können. In den vergangenen Tagen wurde die 10'000-Marke überschritten.

Nachts um zehn Uhr noch die Rechnungen bezahlen oder einen Börsenauftrag erfassen, gehört auch bei vielen Appenzellerinnen und Appenzeller zum Alltag. Seine Bankgeschäfte zu jeder Uhrzeit auf sichere und bequeme Art zu tätigen ist jedoch keine Frage des Alters. So ist der jüngste e-Banking-Nutzer der APPKB 14 und der älteste 90 Jahre alt. In den vergangenen Tagen unterzeichneten der 9'999., der 10'000. sowie der 10'001. Kunde einen e-Banking-Vertrag bei der Bank. Diese profitierten gleich doppelt. Als Dankeschön überreichte ihnen die APPKB in Vertretung von Aline Hautle, Verantwortliche e-Banking, und Alexandra Koller, Bereichsleiterin Privatkunden, einen Appenzellerland-Tourismuskutschein im Wert von CHF 150 sowie einen KB-Wanderrucksack.

WEITE VERBREITUNG

Entgegen dem schweizweiten Trend kommen bei der APPKB noch viele Kundinnen und Kunden in die Geschäftsstellen, um ihre Bankgeschäfte zu erledigen. Trotzdem verfügt etwa 50 Prozent der Kundschaft über einen e-Banking Vertrag und hat so die Wahl zwischen den on- und offline-Kanälen. Inzwischen wird etwas mehr als 80 Prozent des Zahlungsvolumens online abgewickelt. Weiter steigend sind die Nutzungszahlen beim Mobile-Banking. Rund ein Viertel der e-Banking Nutzer verwendet das Online-Banking auch auf dem Smartphone und hat somit seine Bank immer in der Hosentasche.

ZAHLREICHE FUNKTIONEN, KOSTENSPAREND UND SICHER

E-Banking ist sowohl für Privatpersonen wie auch für Unternehmen bestens geeignet. Bank- und Börsengeschäfte können damit jederzeit und überall erledigt werden. Ebenfalls bietet das Online-Banking viele nützliche Funktionen, wie beispielsweise die Scan-Funktion für Einzahlungsscheine oder einen digitalen Finanzassistenten. Die ScanPlus-Funktion wurde erst kürzlich eingeführt. Der Nutzer kann damit per Smartphone den Einzahlungsschein scannen und ans e-Banking am Computer übermitteln. Entsprechend entfällt das mühsame Abtippen von Nummern und Adressen. Ebenfalls profitieren e-Banking-Nutzer von gebührenfreien Zahlungen und können durch die elektronische Zustellung von Bankbelegen Portokosten sparen.

Wer Bedenken hat, dass Online-Banking nicht sicher sei, der kann beruhigt werden. Durch ein mehrstufiges Login-Verfahren (z.B. CrontoSign Swiss) sowie die Transaktionssignierung verfügt das e-Banking der APPKB über die neusten Sicherheitsstandards. Dadurch ist der Nutzer vor unerlaubten Loginversuchen sowie Zahlungen von Drittpersonen geschützt. Wichtig ist jedoch ebenso, dass der Nutzer sein e-Banking nie ohne aktive Antivirensoftware und aktuelles Betriebssystem nutzt.



Zwei der Gewinner durften vor kurzem das Geschenk von Alexandra Koller (links) und Aline Hautle (rechts) entgegennehmen.